

Resolution des Kreistages des Schwarzwald-Baar-Kreises

zur

Verbesserung der Schienenverkehrsanbindung
zwischen Villingen-Schwenningen und Stuttgart

Der Kreistag des Schwarzwald-Baar-Kreises hat mit großem Erstaunen und Unmut von den Veränderungen im Fahrplan auf der Gäubahn ab Dezember 2015 erfahren, die zu einer Verschlechterung der Anbindung des Oberzentrums Villingen-Schwenningen an die Landeshauptstadt Stuttgart führen werden.

Ab dem kommenden Fahrplanwechsel müssen Reisende zwischen Villingen-Schwenningen und Stuttgart in jeder zweiten Stunde in Rottweil ca. 20 Minuten auf den Regionalexpress warten. Wer mit dem schnelleren IC fahren möchte, wartet sogar 34 Minuten. Dies ist aus Sicht des Kreistages nicht akzeptabel.

Der Kreistag des Schwarzwald-Baar-Kreises fordert deshalb die Landesregierung auf, spätestens ab Dezember 2017 einen stündlichen nahtlosen Umstieg der Reisenden zwischen Villingen-Schwenningen und Stuttgart sicherzustellen.